

## **Modellvorhaben zur Weiterentwicklung der Jugendhilfe in Baden-Württemberg - Qualitätssicherung und Wissenstransfer**

**Wissenschaftliche Begleitung des Modellprojekts „Fachdienst RüBe -  
Rückführungsbegleitung nach Fremdunterbringung“ im Landkreis Sigmaringen -  
Projektzeitraum: 1.10.2016 bis 30.09.2019**



Andrea Dittmann, Dipl. Päd., wiss. Mitarbeiterin der Forschungsgruppe Heimerziehung an der Universität Siegen

### **Rückführungsmonitoring - Konzeptentwurf**

#### **Ziele**

1. Verbreiterung der Wissensbasis bezogen auf alle Fälle der geplanten Fremdunterbringung mit Rückführungsbegleitung gem. §§ 33 und 34 SGB VIII im Landkreis Sigmaringen
2. Erarbeitung einer relevanten Datengrundlage zum fachlichen Controlling der jugendamtsinternen Voraussetzungen, die die Hilfeform „Rückkehr als geplante Option“ schon vor Einleitung der stationären Hilfe (§§ 33 und 34 SGB VIII) begünstigen
3. Erarbeitung einer relevanten Datengrundlage zur Identifizierung von Faktoren, die eine erfolgreiche Rückführung begünstigen
4. Erarbeitung einer fachlich orientierten und organisationsbezogenen Datengrundlage zur weiteren Praxisentwicklung im Bereich der geplanten Fremdunterbringung mit Rückführungsbegleitung
5. Präsentation zentraler Informationen zur Praxis der geplanten Fremdunterbringung mit Rückführungsbegleitung im Landkreis Sigmaringen für die Fachöffentlichkeit und den Jugendhilfeausschuss
6. Erarbeitung von Grundlagen für die Qualitätsentwicklung gemäß § 79a SGB VIII

#### **Zielgruppe**

Fachöffentlichkeit, Politik und allgemeine Öffentlichkeit

#### **Inhaltliche Ausrichtung**

1. Grundausswertung von Fallzahlen- und Ausgabenentwicklung der geplanten Fremdunterbringungen gem. § 37 SGB VIII

2. Analyse der jugendamtsinternen Voraussetzungen zur Förderung der frühzeitigen Planung einer Fremdunterbringung mit Rückführungsbegleitung
3. Analyse der Eckwerte bezogen auf die Kinder und Jugendlichen und ihre Eltern(teile) als Einflussfaktoren auf erfolgreiche Rückführungen und anschließende stabile Reintegration der Kinder und Jugendlichen
4. Analyse der fachlichen Leistungserbringung und organisatorischen Bedingungen, die erfolgreiche Rückführungen begünstigen
5. Analyse der Konzeptumsetzung und Kooperation

### Rahmenbedingungen

1. Jährliche Aktualisierung der Grundausswertungen
2. Veröffentlichung des Monitorings alle 2 Jahre

## Allgemeine Daten zur Grundausswertung von Fallzahlen- und Ausgabenentwicklung der Fremdunterbringungen mit Rückführungsbegleitung im Jahr ...

### Gesamtvolumen der Fremdunterbringungen gem. § 33 SGB VIII mit und ohne Rückführungsbegleitung

- Anzahl der begonnen Hilfen gem. § 33 VIII
- Anzahl der begonnenen Hilfen gem. § 33 SGB VIII mit Rückführungsbegleitung
- Anzahl der beendeten Hilfen gem. § 33 SGB VIII
- Durchschnittliche Verweildauer in Monaten
- Anteil der beendeten Hilfen gemäß Hilfeplan
- Anzahl der beendeten Hilfen gem. § 33 SGB VIII mit Rückführungsbegleitung
- Durchschnittliche Verweildauer in Monaten

Zeitraum zwischen Unterbringung und erfolgter Rückführung				
3 bis 6 Monate	7 bis 12 Monate	13 bis 18 Monate	19 bis 24 Monate	Länger als 24 Monate

### Status der geplanten Fremdunterbringung gem. § 33 SGB VIII mit Rückführungsbegleitung

Aktueller Status der geplanten Rückführung nach Hilfen gemäß § 33 SGB VIII - Fallzahlen	
Rückführung geplant erfolgt	
Rückführung geplant, noch nicht erfolgt	
Rückführung abweichend von der Planung früher umgesetzt	
Rückführung abweichend von der Planung später umgesetzt	
Die Initiative für die von der Planung	

<b>Aktueller Status der geplanten Rückführung nach Hilfen gemäß § 33 SGB VIII - Fallzahlen</b>				
abweichende Umsetzung der Rückführung ging aus von				
Kind/Jugendlichen	Eltern/Elternteil	Fachdienst RüBe	PKD	Pflegefamilie
Rückführungsplan im laufenden Prozess begründet nicht umgesetzt				
Die Initiative, die Rückführung nicht umzusetzen, ging aus von				
Kind/Jugendlichen	Eltern/Elternteil	Fachdienst RüBe	PKD	Pflegefamilie

### Status der stabilen Reintegration der Kinder/Jugendlichen in ihr Familiensystem nach einer Rückführung aus einer Hilfe gem. § 33 SGB VIII

	<b>Kind/Jugendliche/r lebt an dem familialen Lebensort, zu dem die Rückführung erfolgte</b>					<b>Kind/Jugendliche/r lebt an einem anderen familialen Lebensort als der, zu dem die Rückführung erfolgte</b>				
Fallzahl										
Zeitraum – seit ...	0-6 Mon.	7-12 Mon.	13-18 Mon.	19-24 Mon.	Mehr als 25 Mon.	0-6 Mon.	7-12 Mon.	13-18 Mon.	19-24 Mon.	Mehr als 25 Mon.

### Erneute Fremdunterbringung gem. §§ 33 oder 34 SGB VIII nach der Rückführung

	<b>Kind/Jugendliche/r musste erneut gem. §§ 33 oder 34 SGB VIII untergebracht werden</b>				
Fallzahl					
Zeitpunkt – nach ...	0-6 Mon.	7-12 Mon.	13-18 Mon.	19-24 Mon.	Mehr als 25 Mon.

<b>Hauptgründe für die erneut notwendige Fremdunterbringung</b>				
<b>Gefährdung des Kindeswohls</b>	<b>Unzureichende Förderung/ Betreuung/ Versorgung</b>	<b>Familiäre Problemlagen</b> (Belastungen durch Problemlagen der Eltern, familiäre Konflikt, eingeschränkte Erziehungskompetenz)	<b>Individuelle Problemlagen der Kinder/Jugendlichen</b> (Auffälligkeiten im Sozialverhalten, Entwicklungsauffälligkeiten, seelische Probleme)	<b>Schulische/ berufliche Probleme der Kinder/Jugendlichen</b>

## Dauer der Nachbetreuung durch den Fachdienst RüBe nach der Rückführung eines Kindes/Jugendlichen in sein Familiensystem aus einer Hilfe gem. § 33 SGB VIII

- Durchschnittliche Dauer der Nachbetreuung in Monaten

## Gesamtvolumen der Fremdunterbringungen gem. § 34 SGB VIII mit und ohne Rückführungsbegleitung

- Anzahl der begonnenen Hilfen gem. § 34 SGB VIII
- Anzahl der begonnenen Hilfen gem. § 34 SGB VIII mit Rückführungsbegleitung
- Anzahl der beendeten Hilfen gem. § 34 SGB VIII
- Durchschnittliche Verweildauer in Monaten
- Anteil der beendeten Hilfen gemäß Hilfeplan
- Anzahl der beendeten Hilfen gem. § 34 mit Rückführungsbegleitung
- Durchschnittliche Verweildauer in Monaten

Zeitraum zwischen Unterbringung und erfolgter Rückführung				
3 bis 6 Monate	7 bis 12 Monate	13 bis 18 Monate	19 bis 24 Monate	Länger als 24 Monate

## Status der geplanten Fremdunterbringung gem. § 34 SGB VIII mit Rückführungsbegleitung

Aktueller Status der geplanten Rückführung nach Hilfen gemäß § 34 SGB VIII - Fallzahlen			
Rückführung geplant erfolgt			
Rückführung geplant, noch nicht erfolgt			
Rückführung (aktuell) ausgesetzt			
Rückführung abweichend von der Planung früher umgesetzt			
Rückführung abweichend von der Planung später umgesetzt			
Die Initiative für die von der Planung abweichende Umsetzung der Rückführung ging aus von			
Kind/Jugendlichen	Eltern/Elternteil	Fachdienst RüBe	Stationärer Einrichtung
Rückführungsplan im laufenden Prozess begründet nicht umgesetzt			
Die Initiative, die Rückführung nicht umzusetzen, ging aus von			
Kind/Jugendlichen	Eltern/Elternteil	Fachdienst RüBe	Stationärer Einrichtung

**Status der stabilen Reintegration der Kinder/Jugendlichen in ihr Familiensystem nach einer Rückführung aus einer Hilfe gem. § 34 SGB VIII**

	Kind/Jugendliche/r lebt an dem familialen Lebensort, zu dem die Rückführung erfolgte					Kind/Jugendliche/r lebt an einem anderen familialen Lebensort als der, zu dem die Rückführung erfolgte				
Fallzahl										
Zeitraum – seit ...	0-6 Mon.	7-12 Mon.	13-18 Mon.	19-24 Mon.	Mehr als 25 Mon.	0-6 Mon.	7-12 Mon.	13-18 Mon.	19-24 Mon.	Mehr als 25 Mon.

**Erneute Fremdunterbringung gem. §§ 33 oder 34 SGB VIII nach der Rückführung**

	Kind/Jugendliche/r musste erneut gem. §§ 33 oder 34 SGB VIII untergebracht werden				
Fallzahl					
Zeitpunkt – nach ...	0-6 Mon.	7-12 Mon.	13-18 Mon.	19-24 Mon.	Mehr als 25 Mon.

Hauptgründe für die erneut notwendige Fremdunterbringung				
<b>Gefährdung des Kindeswohls</b>	<b>Unzureichende Förderung/ Betreuung/ Versorgung</b>	<b>Familiäre Problemlagen</b> (Belastungen durch Problemlagen der Eltern, familiäre Konflikt, eingeschränkte Erziehungskompetenz)	<b>Individuelle Problemlagen der Kinder/Jugendlichen</b> (Auffälligkeiten im Sozialverhalten, Entwicklungsauffälligkeiten, seelische Probleme)	<b>Schulische/ berufliche Probleme der Kinder/ Jugendlichen</b>

**Dauer der Nachbetreuung durch den Fachdienst RüBe nach der Rückführung eines Kindes/Jugendlichen in sein Familiensystem aus einer Hilfe gem. § 34 SGBV III**

- Durchschnittliche Dauer der Nachbetreuung in Monaten

## Eckwerte bezogen auf die Kinder und Jugendlichen und ihre Eltern(teile)

### Fremdunterbringung mit Rückführungsbegleitung nach Alter und Geschlecht der jungen Menschen

Alter zum Zeitpunkt der Unterbringung	Unter 3 Jahre	3 bis unter 6 Jahre	6 bis unter 9 Jahre	9 bis unter 12 Jahre	12 bis unter 15 Jahre	15 bis unter 18 Jahre
<b>Geschlecht</b>						
<b>weiblich</b>						
<b>männlich</b>						

### Hauptgründe für die Fremdunterbringung mit Rückführungsbegleitung nach Alter der jungen Menschen<sup>1</sup>

Alter zum Zeitpunkt der Unterbringung	Unter 3 Jahre	3 bis unter 6 Jahre	6 bis unter 9 Jahre	9 bis unter 12 Jahre	12 bis unter 15 Jahre	15 bis unter 18 Jahre
<b>Hauptgründe für die Fremdunterbringung mit Rückführungsbegleitung</b>						
<b>Unzureichende Förderung/Betreuung/Versorgung des jungen Menschen</b> (einschließlich Unversorgtheit und Kindeswohlgefährdung)						
<b>Familiäre Problemlagen</b> (eingeschränkte Erziehungskompetenz der Eltern, Belastungen durch Problemlagen der Eltern, Belastungen durch familiäre Konflikte)						
<b>Individuelle Probleme des jungen Menschen</b> (Auffälligkeiten im Sozialverhalten, Entwicklungsauffälligkeiten/seelische Probleme)						
<b>Schulische/berufliche Probleme des jungen Menschen</b>						

### Erfolgte Rückführungen nach Hauptgründen für die Fremdunterbringung mit Rückführungsbegleitung und Alter der jungen Menschen

Alter zum Zeitpunkt der Rückführung	Unter 3 Jahre	3 bis unter 6 Jahre	6 bis unter 9 Jahre	9 bis unter 12 Jahre	12 bis unter 15 Jahre	15 bis unter 18 Jahre
<b>Erfolgte Rückführung nach erfolgreicher Bearbeitung der Hauptgründe für die Fremdunterbringung mit Rückführungsbegleitung</b>						

<sup>1</sup> Die Systematik wurde angelehnt an die Systematik des Forschungsverbunds der Technischen Universität Dortmund mit dem DJI (2017): Empirische Befunde zur Kinder- und Jugendhilfe

<b>Unzureichende Förderung/Betreuung/Versorgung des jungen Menschen</b> (einschließlich Unversorgtheit und Kindeswohlgefährdung)						
<b>Familiäre Problemlagen</b> (eingeschränkte Erziehungskompetenz der Eltern, Belastungen durch Problemlagen der Eltern, Belastungen durch familiäre Konflikte)						
<b>Individuelle Probleme des jungen Menschen</b> (Auffälligkeiten im Sozialverhalten, Entwicklungsauffälligkeiten/seelische Probleme)						
<b>Schulische/berufliche Probleme des jungen Menschen</b>						

### Daten zur Situation in der Herkunftsfamilie<sup>2</sup>

#### Fremdunterbringungen mit Rückführungsbegleitung nach Familienstatus

Familienstatus bei Beginn der Fremdunterbringung mit Rückführungsbegleitung	Eltern leben zusammen	Elternteil lebt alleine ohne Partner/-in	Elternteil lebt mit neuem/neuer Partner/-in	Eltern sind verstorben bzw. unbekannt
Anzahl der Hilfen				
Familienstatus der Eltern(teile), bei dem das Kind/der Jugendliche nach der Rückführung seinen Lebensmittelpunkt hat				
Anzahl der Hilfen				

#### Fremdunterbringungen mit Rückführungsbegleitung nach Transferleistungsbezug der Familien/Alleinerziehenden

Transferleistungsbezug bei Beginn der Fremdunterbringung mit Rückführungsbegleitung	Familien mit Transferleistungsbezug - Fallzahlen	Alleinerziehende mit Transferleistungsbezug - Fallzahlen
Anzahl der Hilfen		
Transferleistungsbezug zum Zeitpunkt der Rückführung		
Anzahl der Hilfen		

<sup>2</sup> Die Systematik wurde angelehnt an den vom DJI veröffentlichten Monitor Hilfen zur Erziehung 2018

### Fremdunterbringungen mit Rückführungsbegleitung nach Herkunft der Eltern(teile)

Fremdunterbringung mit Rückführungsbegleitung	Keine ausländische Herkunft/deutsche Sprache	Ausländische Herkunft/deutsche Sprache	Ausländische Herkunft/nicht deutsche Sprache
Anzahl der Hilfen			
Transferleistungsbezug bei Beginn der Fremdunterbringung mit Rückführungsbegleitung			
Anzahl der Hilfen			
Transferleistungsbezug zum Zeitpunkt der Rückführung			
Anzahl der Hilfen			

### Daten als Basis für die Analyse der jugendamtsinternen Voraussetzungen zur Förderung der frühzeitigen Planung einer Fremdunterbringung mit Rückführungsbegleitung

#### Fallanfragen an den Fachdienst RüBe

Die Fallanfragen an den Fachdienst RüBe erfolgten durch den Dienst	Zahl der Fallanfragen
ASD (Team Nord)	
ASD (Team Süd)	
ASD (Team Ost)	
PKD (Pflegekinderdienst)	
KID (Kriseninterventionsdienst)	
Fallanfragen gesamt	

#### Zeitpunkt der Fallanfragen an den Fachdienst RüBe

Die Fallanfragen an den Fachdienst RüBe erfolgten durch den Dienst	Vor der Unterbringung (§§ 33 und 34) bzw. Krisenunterbringung	Im 1. Monat nach der Unterbringung	Im 2.-3. Monat nach der Unterbringung	Im 4.-6. Monat nach der Unterbringung	Später als 6 Monate nach der Unterbringung
ASD (Team Nord)					
ASD (Team Süd)					
ASD (Team Ost)					
PKD					
KID					
Fallanfragen gesamt					



### Einbeziehung des Fachdienst RüBe in die Perspektivklärung

Die Fallanfragen an den Fachdienst RüBe erfolgten durch den Dienst	Einbeziehung des Fachdienstes RüBe in die Teilnahme an Fallbesprechungen zur Klärung des Hilfebedarfs-Fallzahlen	Beteiligung des Fachdienstes RüBe bei der Einschätzung der Erfolgs- und Risikofaktoren der Rückführung mit Hilfe des RüBe-Checks- Fallzahlen
ASD (Team Nord)		
ASD (Team Süd)		
ASD (Team Ost)		
PKD (Pflegekinderdienst)		
KID (Kriseninterventionsdienst)		
Einbeziehung/Beteiligung des Fachdienstes RüBe gesamt		

### Einführung neuer Fachkräfte im Jugendamt des Landkreises Sigmaringen und in den kooperierenden stationären Einrichtungen in das Konzept der Fremdunterbringung gem. §§ 33 und 34 SGB VIII mit Rückführungsbegleitung

- Das Schulungsmodul „Rückführung nach Fremdunterbringung und deren Begleitung (RüBe) in Sigmaringen“ wurde im Berichtszeitraum durchgeführt. Es haben ..... Fachkräfte teilgenommen.
- Der Fachdienst RüBe hat ..... individuelle Informationsgespräche mit neuen Fachkräften zur Einführung in das Konzept der Fremdunterbringung mit Rückführungsbegleitung angeboten